

PS/HS Meister-Schüler-Verhältnisse in der Literatur von Orient und Okzident I

Do 10.00 – 12.00 Uhr, Raum NG 1.741b, Vb: 27.04.2006

Das auf zwei Semester angelegte Seminar befasst sich mit europäischen, US-amerikanischen und asiatischen Darstellungen von Meister-Schüler-Verhältnissen, deren Ziel die Übertragung von Kenntnissen und Fähigkeiten und, damit einhergehend, die Transformation des Schülers ist. Dabei sollen an prominenten Beispielen aus Literatur und Film unterschiedliche Formen und Aspekte von Übertragung herausgearbeitet und auf ihr Zusammenwirken hin befragt werden. Während die westliche Literatur nur selten von gelungenen Lehrverhältnissen erzählt, überliefern Texte aus und über religiöse(n) Traditionen Asiens eine nicht überschaubare Fülle von Beziehungen, in denen in einer Pluralität verbaler und nonverbaler Kommunikationsformen die mehrschichtige Übertragung dessen stattfindet, was zur Meisterschaft des Schülers führt. Gelesen werden traditionelle Texte über das Guru-Shishya-System des Hinduismus (z.B. *Chandogya-Upanishad*, 6. Prapathaka: *Uddalaka und Shvetaketu*, 650 v. Chr.), Methoden der Lehrübermittlung des Zen (Meister-Schüler-Geschichten, z.B. über Pai-Chang und Huang-Po, 9. Jh.) oder des tibetischen Buddhismus (z.B. Abhayadatta: *Legenden der 84 Mahasiddhas*, 11. Jh.), sowie zeitgenössische Texte (z.B. Erlebnisberichte wie Irina Tweedie: *Der Weg durchs Feuer. Spirituelle Schulung durch einen Sufi-Meister*, 1979). Zu den weiteren Autoren, mit deren Lektüre ein Bogen von der Antike und Spätantike über das Mittelalter bis in die Neuzeit und Gegenwart gespannt wird, gehören: Platon, Augustin, Dante, Rousseau, Kierkegaard, Nietzsche, Derrida. Aus dem weitläufigen Bereich von Eastern Films, Martial Art Movies, Fantasy und SF werden Ausschnitte gesehen aus: „Krieg der Sterne“, 1977-2005, Regie und Buch: George Lucas u.a.; „Der kugelsichere Mönch“, 2003, Regie: P. Hunter, Drehbuch: E. Reiff; „Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling“, 2003, Regie und Drehbuch: Ki-Duk Kim).

Für den Erwerb eines Teilnahme-scheines ist ein 10 min. Kurzreferat erbeten.